

Bad Wildungen

David Katz

Ehegatte:

Ja

Kinder:

Vier¹

Beruf:

Geldverleiher in Bad Wildungen

Geschäft am Eselspfad, recht vermögend²

Genannt: der Geldkatz³

1933

Am 3. Februar gab es einen Anschlag auf das Geschäft, bei dem 5 Schüsse fielen.⁴

In der Wildunger Zeitung vom 4. Februar heißt es:

„Schlechter Scherz oder Racheakt?

Wie uns mitgeteilt wird, ereignete sich in der Nacht vom Montag zum Dienstag im Eselspfad ein eigenartiger Vorfall, dem leicht ein Menschenleben hätte zum Opfer fallen können. In den frühen Morgenstunden, etwa gegen vier Uhr, wurde dem Kaufmann D.K. von unbekannter Seite durch das Telephon zugerufen: >Vorsicht, es ist ein Überfall auf Sie geplant!< Bald darauf fuhr vor dem Hause ein Auto vor, dem zwei Männer entstiegen, die heftig an der Türe klopfen. Plötzlich ertönten kurz hintereinander fünf Schüsse. Eine Kugel drang in die im Erdgeschoß gelegene Wohnung der Familie K., durchschlug Fensterladen, Scheibe und Gardine und blieb im Vertiko stecken. Das Auto war dann ebenso schnell, wie es gekommen war, wieder verschwunden. Die Polizei ist mit der Aufklärung des mysteriösen Falles beschäftigt.⁵

¹ Grötecke: Schicksale, S. 249

² Grötecke: Schicksale, S. 246

³ Grötecke: Schicksale, S. 249

⁴ Berbüsse: Bad Wildungen, S.164

⁵ Wildunger Zeitung vom 4. Februar, zit. nach: Grötecke: Schicksale, S. 249